

Abschlussstagung am 21. September 2011

Das Modellprojekt „Entlastungsprogramm bei Demenz II – EDe II“ wurde von 2009 bis 2011 vom Spitzenverband Bund der Krankenkassen (GKV-Spitzenverband) gefördert. Es zielte ab auf die Entwicklung eines Entlastungsprogramms für demenzerkrankte, nicht erheblich pflegebedürftige Menschen und deren pflegende Angehörige unter Einsatz von Leistungen der Pflegeversicherung und wurde im Kreis Minden-Lübbecke durchgeführt.

Die Projektleitung oblag der PariSozial gemeinnützige Gesellschaft für paritätische Sozialdienste mbH im Kreis Minden – Lübbecke, wissenschaftlich begleitet wurde das Projekt durch das Deutsche Institut für angewandte Pflegeforschung e. V. in Köln. Die Erkenntnisse aus dem Modellprojekt, das nach § 8,3 SGB XI vom GKV-Spitzenverband gefördert wurde, sollen in die Weiterentwicklung der Pflegeversicherung einfließen.

Zum Download: Tagungsprogramm

http://www.projekt-edo.de/pdf/Tagungsprogramm_21.09.11.pdf

Zum Download: Schlussfolgerungen und Empfehlungen

http://www.projekt-edo.de/pdf/Praesentation_3_Weidner.pdf

Zum Download: Projektdesign und Ergebnisse I (Bedarfe und Interventionseffekte)

http://www.projekt-edo.de/pdf/Praesentation_1_Laag.pdf

Zum Download: Ergebnisse II (Zugänge zur Zielgruppe, Angebotsnetzwerk und Finanzierung von Hilfen)

http://www.projekt-edo.de/pdf/Praesentation_2_Emme_von_der_Ahe.pdf

Filmbeiträge zu den Themenschwerpunkten im Projekt

Situation der Familien

Filmbeitrag „Jeder vergisst mal was ...“ (WDR Lokalzeit, 09.05.2009)

<http://www.entlastung-bei-demenz.de/video/1/>

Die Arbeit der Gesundheitsberaterinnen

Filmbeitrag „Die Arbeit der Gesundheitsberaterinnen“

<http://www.entlastung-bei-demenz.de/video/2/>

Unterstützungsangebot „Frühdemenz“ in der Region

Beispiele für Unterstützungsangebote „Frühdemenz“

<http://www.entlastung-bei-demenz.de/video/3/>

